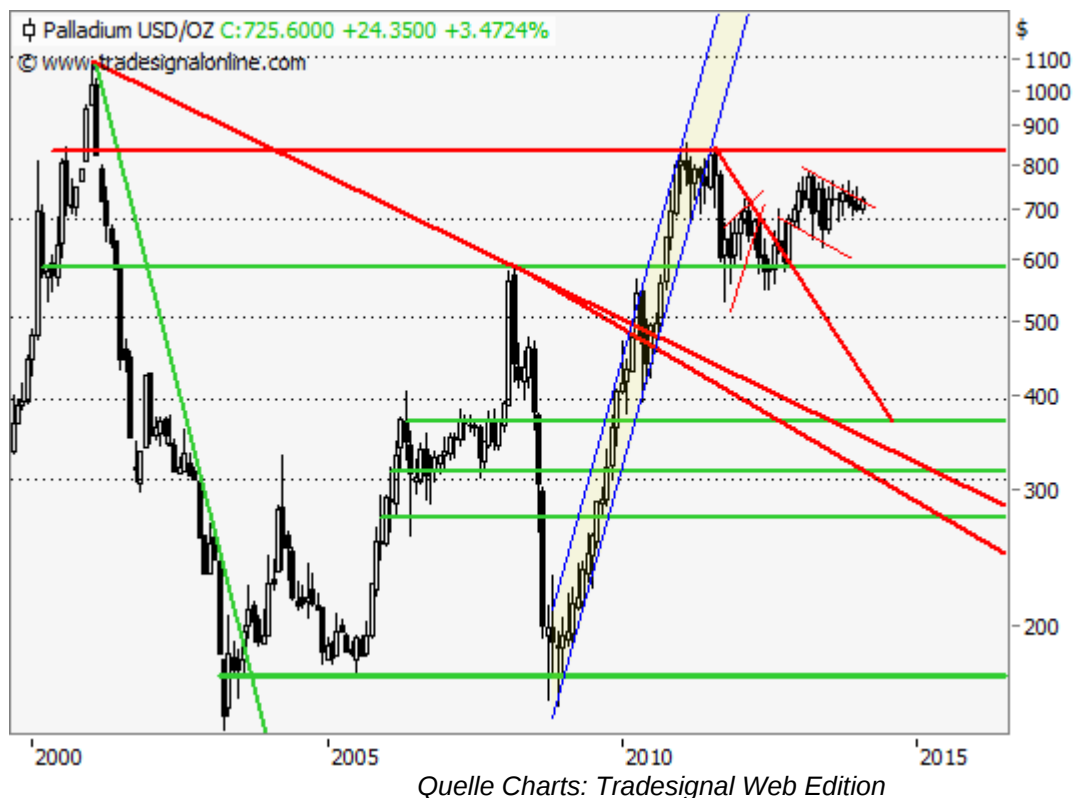


Palladium scheint sich nach oben zu entfalten

13.02.2014 | [Christian Kämmerer](#)

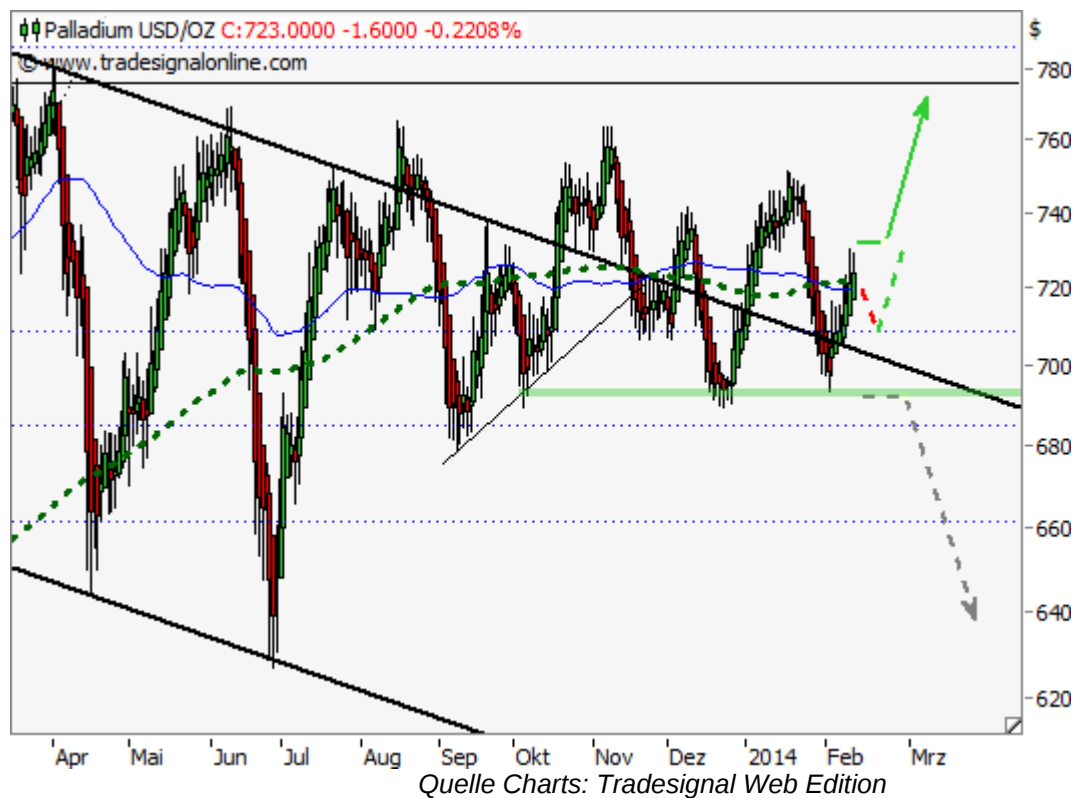
Das Tauziehen beim Industrie- und Edelmetall Palladium hält zwar noch immer an, doch mit Blick auf die Entwicklung seit Dezember blieb trotz Abgaben stärkerer Verkaufsdruck aus. Die Tendenz ist jedoch nicht wirklich trendig, dies beweisen unter anderem die nahe beieinander verlaufenden gleitenden Durchschnitte in Form des SMA55+SMA200. Warum dennoch die Aussicht auf weitere Zugewinne besteht, soll im Nachgang analysiert werden.



Fazit:

Oberhalb der runden 700,00-USD-Marke sollte man sich durchaus auf eine Fortsetzung der positiven Entwicklung gefasst machen. Kurzfristige Rücksetzer sollten daher das Chartbild nicht trüben. Nach einem Lauf bis 750,00 USD erscheint dann der nächste spurt bis 764,00 USD denkbar, bevor dann der Widerstand um 780,00 USD ins Visier genommen werden dürfte. Eine Etablierung über 780,00 USD wäre für den weiteren Verlauf positiv zu sehen, so dass es im nächsten Schritt durchaus weiter bis zur runden Marke bei 800,00 USD hinauf gehen könnte.

Beginnt bei Palladium hingegen doch wieder eine schwächere Preisphase mit Notierungen unter 700,00 USD, so müsste man in der Folge auf die Unterstützung bei rund 693,50 USD achten. Ein Rückfall darunter wäre klar negativ zu werten und könnte im Zuge des Wiedereintauchens in den Abwärtstrendkanal als Beginn einer Korrekturbewegung bis zunächst 660,00 USD interpretiert werden. Unterhalb dessen müssten man zusätzliche Verluste bis 600,00 USD einplanen und der Korrekturzug hätte wieder mehr als nur Fahrt aufgenommen.



Long Szenario:

Der Anfang wäre gemacht und so könnte sich bei einem Sprung über 750,00 USD weiteres Potenzial auf der Oberseite erschließen. Neben 764,00 USD wären dann Preise bis 780,00 USD zu erwarten. Eine Etablierung über 780,00 USD dürfte im weiteren Verlauf Notierungen bis 800,00 USD und mehr begünstigen.

Short Szenario:

Sollte sich eine Gegenbewegung bis unter das Niveau von 700,00 USD ausdehnen, wäre die Gefahr eines Ausbruchs unter die Unterstützung bei 693,50 USD durchaus gegeben. Preise darunter sollten dann eine Verlustspirale bis 660,00 USD und dem folgend bis zur Marke bei 600,00 USD begünstigen.

© Christian Kämmerer
Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/47330--Palladium-scheint-sich-nach-oben-zu-entfalten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).